

19.04.2021 11:10

MULTIPLY und Media-Vision - "Den digitalen Wandel gestalten"



Bild: Multiply/Media-Vision

Velbert/Erzhausen (fu/da) - **Rückblick zur MULTIPLY** - die Konferenz für alle, die mit Medien zu tun haben. Über 160 Teilnehmer sind Ende März 2021 online dabei. Eigentlich hätte die Konferenz in Karlsruhe stattfinden sollen, aber jetzt bildet sie den "digitalen Wandel" ab. Denn genau darum dreht sich diese Veranstaltung - die digitalen Veränderungen haben in den letzten 12 Monaten einen starken Schub erlebt. Und das kommt auch in den Gemeinden an.

Jürgen Single, Vorsitzender von Media Vision, führt durch den Tag, stellt die verschiedenen Sprecher vor, die per Videokonferenz zugeschaltet werden.

Das erste Impulsreferat kommt von Dr. Stefan Vatter, Pastor, Coach und Vordenker für verschiedene Themen. Dem schließt sich ein weiterer Beitrag von Joachim Stängle, Berater für Digitalisierung, an. Schon an diesem Punkt ist klar - als Kirchen und Gemeinden sind wir herausgefordert, vor allem unsere Art und Weise der Kommunikation zu überdenken. Ansonsten laufen wir Gefahr, dass "die beste Botschaft der Welt" nicht mehr gehört wird.

In der Mittags- und Nachmittagszeit wird es praktisch: verschiedene Workshops bieten Hilfestellung und geben Raum für Rückfragen.

Eine Medienkonferenz lebt auch vom persönlichen Gespräch und dem Fachsimpeln. Das gelingt auf einer Plattform, wo sich die Teilnehmer in kleinen und größeren Gruppen austauschen können. Mit Ton und eingeschalteter Kamera kann man sein Gegenüber hören und sehen - was das Ganze angenehmer macht.

Für das kommende Jahr gibt es schon einen Hoffnungsschimmer: Martin Saß von Media Vision hat das Vorrecht, die Medienkonferenz für das nächste Jahr anzukündigen. Für Ende Januar 2022 ist diese in Frankfurt geplant - dann wieder "in echt" als Präsenzveranstaltung.

Veranstalter der Medienkonferenz ist Media Vision e.V. gemeinsam mit Living Gospel Media und dem Netzwerk Christlicher TV Anbieter. Auf der Webseite kann man verschiedene Beiträge "nachschaun": www.media-vision.tv/multiply-3

Jahresversammlung von Media-Vision

Am Vorabend der MULTIPLY findet die 40. Jahresversammlung von Media-Vision statt, wo Vizepreses Frank Uphoff für den Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) dabei ist. Media-Vision wurde im Jahr 1983 gegründet, um in dem damals zaghaften aufblühenden Markt der privaten TV-Anbieter souverän mitgestalten zu können.

Vorsitzender Jürgen Single begrüßt die Mitglieder und Gäste der Sitzung auf Zoom und dann beginnt ein Feuerwerk von Berichten der etwa 20 anwesenden Mitglieder und Werke. Es ist begeisternd zu sehen, wie breit das digitale Angebot ist, das hier durch die verschiedenen Mitglieder repräsentiert ist. Und fast alle berichten im Jahr der Pandemie von gutem, teilweise



Bild: Jürgen Single, Vorsitzender
Media-Vision (privat)

stürmischem Wachstum. Das macht Mut für den Blick in die Zukunft.

Eine eindeutige Tendenz ist die Verlagerung von TV-Angeboten ins Internet per Streaming. Das wird auch gut in der älteren Generation angenommen, heißt es unisono.

Besondere Aufmerksamkeit hat inzwischen das Projekt sonntagmorgens.de gefunden, das als ein unabhängiges Projekt von Media-Vision gestartet wurde. Hier ist eine geniale Plattform mit Videos und Impulsen für die Gestaltung des Gottesdienstes mit ambitionierten Ausbauplänen am Start, was auch für BFP-Gemeinden sehr hilfreich sein dürfte.

www.media-vision.tv

www.sonntagmorgens.de

[Zurück](#)